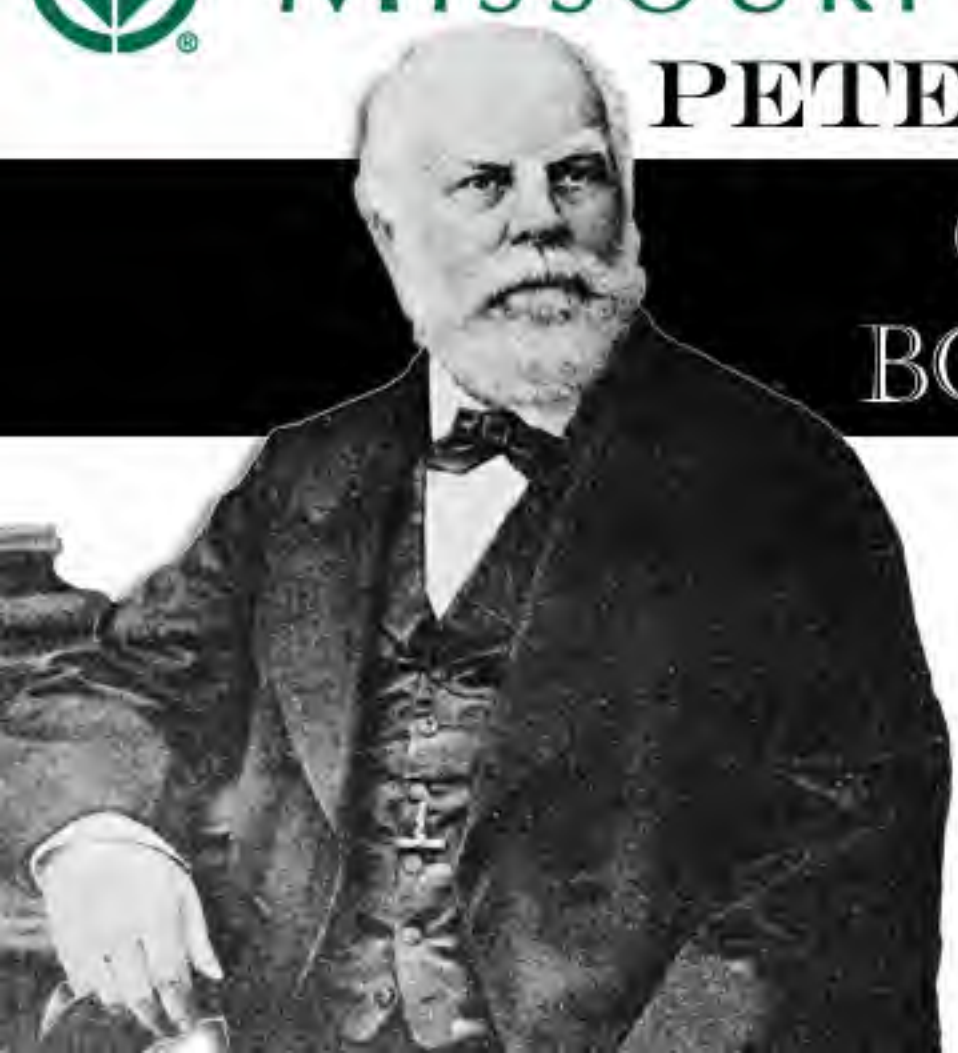
MISSOURI BO

PETER H

GEO

BOTA



Sinc

page

onlin

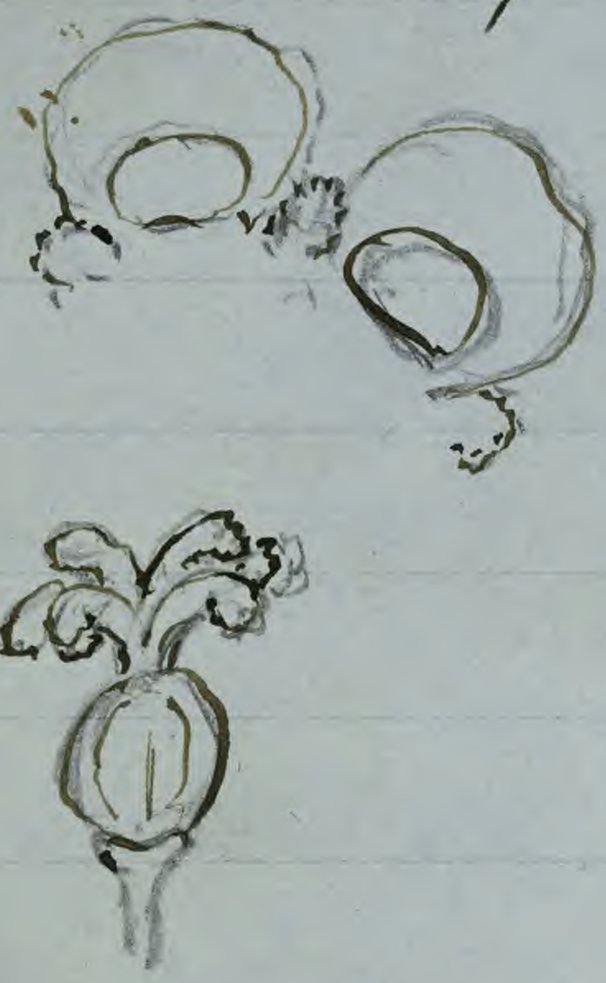
nu

54 E. [illegible]

246

Wrightia tinctoria R. Br.

Fruit



Sem. castaneo

fusiformes 1.4 × 1.1

mm. Impressae

punctat

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

From Jim in Virginia

7208

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

X. Trichostigma 247–251

Sortimente von Palmen unserer Wahl.

Palmen gewähren immer den schönsten Schmuck für Zimmer und können ebenso leicht oder leichter als irgend welche andere Pflanzen in den gewöhnlichen Wohnräumen cultivirt werden. Vielen von den härteren Sorten könnten Handelsgärtner eher den Vorwurf machen, dass sie den Privatleuten, auch solchen, die beispielsweise eine Azalea kaum einige Monate lebend erhalten, nicht wieder zu Grunde gehen. Die nachstehenden Sortimente eignen sich daher für Jedermann und können wir dieselben um so mehr ganz allgemein empfehlen, als wir bei unseren bedeutenden Vorräthen (wir cultiviren die meisten in unserm Catalog aufgeführten Sorten hundertweise, viele sogar tausendweise, von mehreren sind 50,000 Exemplare und darüber abgebbar) die äussersten Preise notirt haben im Verhältniss zur Stärke der Exemplare.

	M. Pf.
6 Palmen in 6 zur Zimmercultur vorzüglich geeigneten Sorten in schon ausgebildeten ansehnlichen Exemplaren	20 —
6 Palmen dieselbe Collection in noch stärkeren Exemplaren	30 —
6 Palmen dieselbe Collection in sehr starken Prachtexemplaren	60 —
12 Palmen in 12 zur Zimmercultur vorzüglich geeigneten Sorten in schon ausgebildeten ansehnlichen Exemplaren	40 —
12 Palmen dieselbe Collection in jungen Exemplaren	12 —

Ferner empfehlen wir folgende Sortimente als besonders preiswürdig:

25 Sorten Palmen und Cycadeen in jungen aber kräftigen Exemplaren	30 —
50 » » » » » » » »	100 —

Letztere Collection mit Einschluss vieler der seltensten und theuersten Sorten.

626-9

Cycadeen.

	à Stück M. Pf.
Bowenia spectabilis, ausgetrieben	50 —
unausgetriebene Originalstämme	20 à 40 —
Catakidozamia Hopei, die weitaus grösste und schönste Cycadee Neuhollands, bildet Stämme bis zu 60 Fuss Höhe mit grossen sehr breiten Wedeln und breiten, glänzend dunkelgrünen Fiederblättern, ausgetriebene Exemplare	40 à 60 —
unausgetriebene Stämme	25 à 45 —
Ceratozamia mexicana, starke Stämme	30 à 100 —
» terrestris, eine kleine mexicanische Species mit unterirdischem Stamm	10 à 25 —

Ceratozamia mexicana.

Cycas circinalis	20 — à 200
» **media**, sehr schöne australische Species mit schlankem, geradem Stamm von 8 bis 10 Fuss Höhe und fein gefiederten Wedeln; diese sind beim Austreiben mit silbergrauweissem Reif bedeckt und nehmen später eine blaugraue Färbung an. Junge Samenpflanzen 12 St.	20 —, 2 —
Stämmchen von 3 bis 5 Cm. Durchmesser oder Höhe, ausgetrieben . . . . 12 »	30 —, 3 —
» » 3 » 5 » » » » unausgetrieben . . . 12 »	20 —, 2 —
» » 5 » 8 » » » » ausgetrieben . . . . 12 »	80 —, 8 —
» » 5 » 8 » » » » unausgetrieben . . . 12 »	50 —, 5 —
Stämme » 8 » 15 » » » » ausgetrieben	10 à 30 —
» » 8 » 15 » » » » unausgetrieben	6 à 20 —

Als unausgetrieben werden nur volle, schwere, ganz gesunde Stämme gegeben, auf deren

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7209

à Stück M.Pf.

Anwachsen mit aller Sicherheit gerechnet werden kann. Grössern Abnehmern können wir sowohl bei dieser Sorte als bei Cycas revoluta sehr günstige Spezialofferten stellen.

Cycas Normanbyana, F. v. Mueller, eine neue erst in jüngster Zeit entdeckte australische Species, wahrscheinlich der Cycas angulata, R. Br. nahestehend. Junge Samenpflanzen 12 Stück 25 —, 2 50

» revoluta, gut bewurzelte ausgetriebene Stämmchen . . . . . 12 St. 30 —, 3 —
stärkere von 5— 8 Cm. Durchmesser, ausgetrieben . . . . . 12 » 50 —, 5 —
» » 8—12 » » » . . . . . 12 » 75 —, 7 50
» » 12—20 » » und 15 à 150 Cm. Höhe in grosser Auswahl bis zum Preise von 400 Mark per Stück; besonders zahlreich ist der Vorrath an schönen Exemplaren zwischen 30 und 75 Mark mit 15 bis 30 Cm. hohem Stamm und schöner Wedelkrone.

» Rumphi, Fiederblätter noch grösser als die von circinalis . . . . . 40 à 75 —

Dioon edule (Platyzamia rigida), schöne ausgetriebene Stämme in verschiedenen Grössen . . 25 à 100 —

Encephalartos caffer, starke Stämme . . . . . 75 à 180 —
junge Exemplare . . . . . 3 à 5 —

» cycadifolius, beim Austreiben silberweiss . . . . . 45 à 200 —

» grandis, der grossblättrige der südafrikanischen bisjetzt bekannten Species, aus Natal . . 45 à 750 —

» horridus, starke Stämme . . . . . 75 à 180 —

» Mckennii vel Ghellingki, A. Versch., siehe cycadifolius. M.Pf.

» villosus, prachtvolle Species aus Natal mit sehr langen, beim Austreiben stark wolligen Wedeln 50 à 200 —
junge Samenpflanzen . . . . . 6 —

Macrozamia corallipes, distincte und schöne Sorte, am Grunde ist jedes Fiederblättchen mit einem rothen Fleck gezeichnet; starke gut ausgetriebene Stämme . . . . . 20 à 40 —

» cylindrica, neu eingeführte Species aus Queensland, ausgetriebene Stämme . . . . . 25 —
unausgetriebene » . . . . . 10 à 15 —

» **Denisoni** (Lepidozamia Perowskiana, Rgl., Macrozamia Perowskiana, Miq.), die grösste und auffallendste aller australischen Macrozamien; Wedel von 7 bis 12 Fuss lang mit Fiederblättern von 1 bis 2 Fuss Länge;
starke ausgetriebene Stämme . . . 30 à 50 —
» unausgetriebene » . . 15 à 25 —

» Mackenzii, Hill., nach Bentham blos eine Form von M. Miquelii, F. v. Muell., Originalstämme 30 —

» Miquelii, junge Samenpflanzen 12 St. 30 —, 3 —

» Mc Quillii, junge Samenpflanzen 12 » 30 —, 3 —

» **plumosa**, Hort., ist unsere bisherige tenuifolia und jedenfalls synonym der M. Paulo-Gulielmi, F. von Muell.; der Name Fraseri dagegen bezieht sich auf eine andere von dieser ganz verschiedene Species; plumosa hat sehr schmale fast stielrunde Fiedern und ist vielleicht die zierlichste aller Cycadeen;
starke ausgetriebene Stämme 20 à 30 —
» unausgetriebene » 10 à 15 —

» spiralis, starke ausgetriebene Stämme . 20 à 40 —
junge Samenpflanzen . . 12 St. 18 —, 2 —

Stangeria paradoxa, gut ausgetriebene Stämme 30 à 45 —
junge Exemplare mit 1 à 2 Wedeln 10 —

amia furfuracea, westindische Species mit länglichrunden Fiederblättchen . . . . . 10 à 30 —

» terrestris, siehe Ceratozamia.

6 Cycadeen in schönen Exemplaren mit Stamm nach unserer Wahl für 100 und 150 Mark.

Macrozamia plumosa.

Farrne und Lycopodiaceen.

Filices — Fougères.

Um Liebhabern von Farrnen, welche noch keine Sammlung besitzen, die Anschaffung einer solchen zu erleichtern, erlassen wir

M. Pf.

1 Sortiment von 12 schönen Sorten für 7 50
1 » » 25 » » » . . . . . 18 —
1 » » 50 » » » . . . . . 50 —
1 » » 100 » » » . . . . . 120 —
1 » » 12 Sorten fürs freie Land für . . . 7 50
1 » » 12 » » » » feinere für 12 —
1 » » 25 » » » » für . . . 25 —

à Stück M. Pf.

Adiantum Farleyense . . . . . 5 —
Asplenium Nidus . . . . . 2 —
» » musaefolium . . . . . 4 —
Dicksonia rubiginosa 1 50
Gymnogramme Laucheana gigantea, Goldfarrn 1 50
» tartarica, Silberfarrn 1 50
Platycerium alcicorne . . . . . 5 —
» grande . . . . . 10 —
Pteris argyraea . . . . . 1 —

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

247

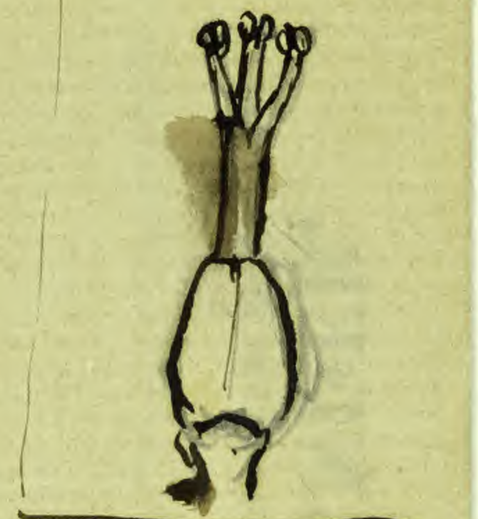
Capsules pyg. on 2 flowers May 1860 = filgens

glands and incurved lobes from inside always 5 glands

25 stam. or male flowers

ovary about ½ size

Grains styles united to the globose stigma



seed about 1.2 l. by. thick, oval, brown, tuberculate without carina

capsule erect shape angled above on stipe not quite as long as itself

capsules half inclosed in involucre

247

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7210

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

M. W. ALEXANDER,
SOUTH-EAST CORNER OF FOURTH AND MARKET STREETS,
ST. LOUIS.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

89.
250

E. medica Asch Salph p.
51

corpulo glabra, sed pilosa
habens - sicut pubes
stylis barbatis.
Semina [illegible]
[illegible] oblonga [illegible]
[illegible] fusca.

fructus - fol. - similis
obovatis fusco-punctatis,
ovati - obtusa - petiolati

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7211

L. Wilson Gault.

late

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

Euphorbia misera

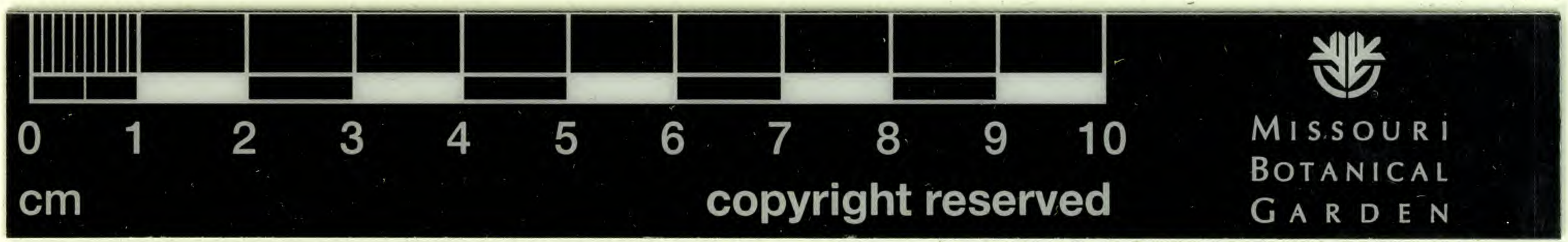
14 Jun 1876

San Diego Palmer

hilum

x10

semen subglobosum, rubinelatum — sombrinelatum, crassulatum



7212

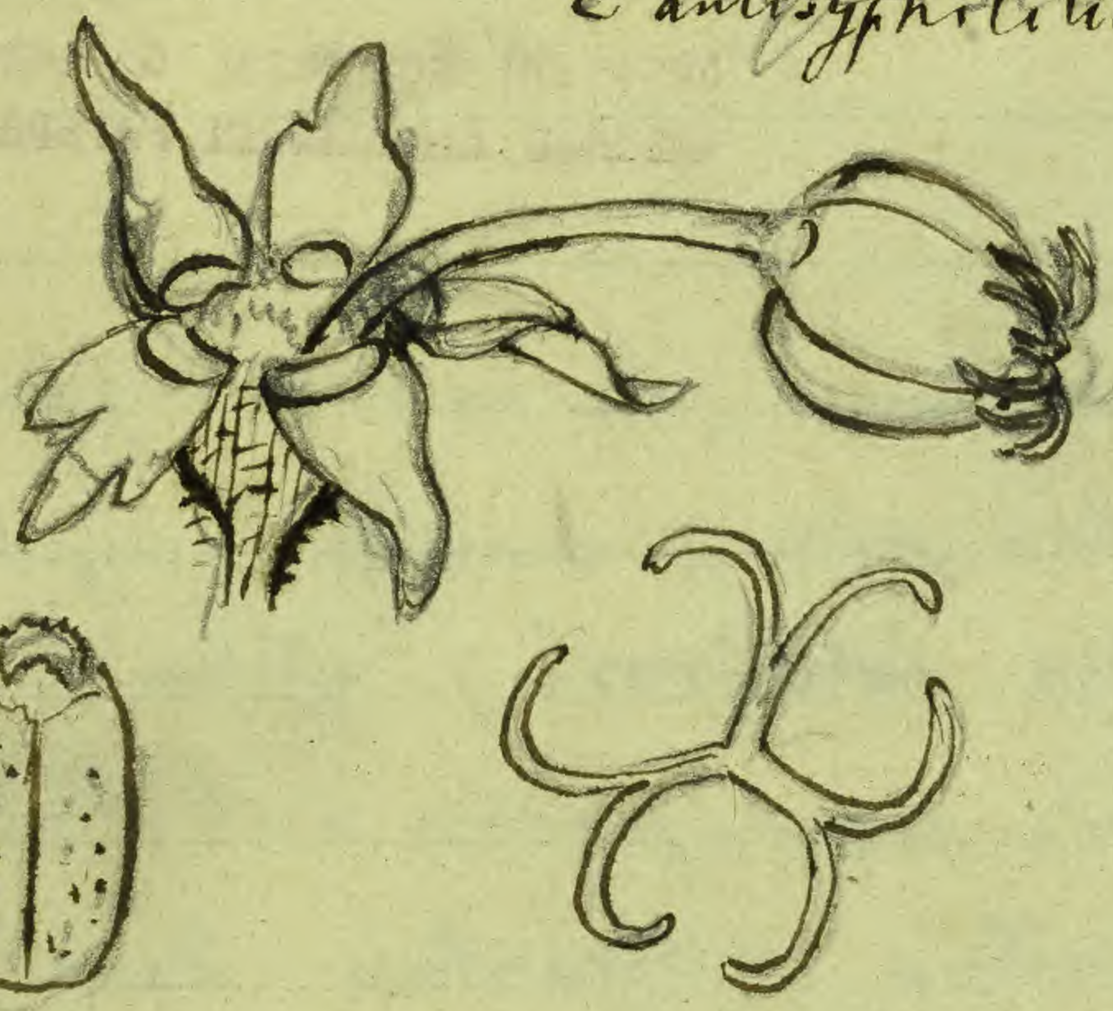
MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

Drugs & Colories
Druggists
Fifth and Market Streets.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

X8
251

E antisyphilitica Jacq

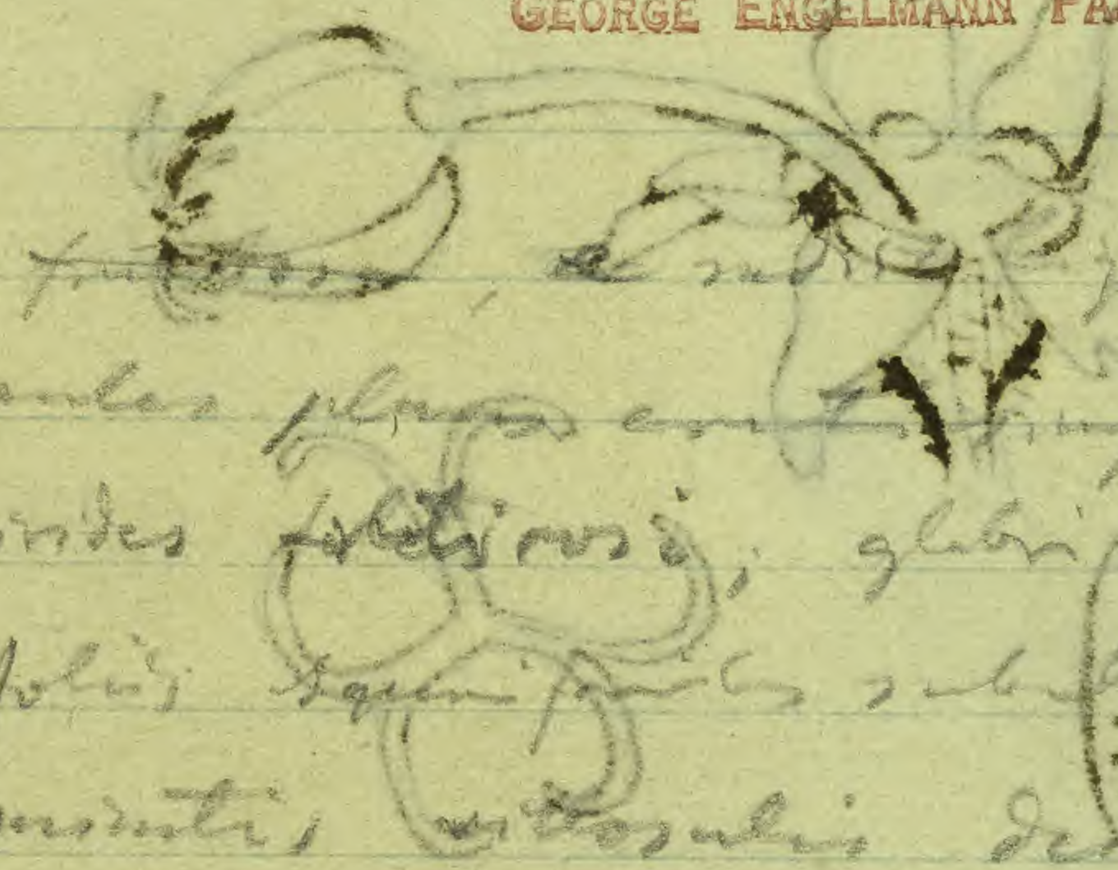


Fem 1,3. ''' ramulata
ovata, 1, superne pauci,

E. vestiaria Benth from Tepic
has similar but yellow glabrous
with narrow subdistorous
fol. Florabis = cyathoph 6-9 li log
1-2 li lat. apud reniform

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7213
MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS



0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

XV Poinsettia 259–269

à Stück M. Pf.

Blattfläche eine eigenthümliche grünröthliche Leberfarbe zeigt mit starkem grauem Duft bedeckt. L. rubra ist ähnlich der glaucophylla, weniger grau beduftet, und von noch entschiedenerer dunkelrother Färbung.

Licuala amplifrons, mit 3 bis 4 Blättern . . . . . 12 Stück 12 —, 1 25
» » stärkere mit 4 bis 7 Blättern . . . . . 12 Stück 18 à 30 —; 2 à 3 —
» **horrida**, mit 3 bis 4 Blättern . . . . . 12 Stück 12 —, 1 25
» » stärkere mit 4 bis 7 Blättern . . . . . 12 Stück 18 à 30 —, 2 à 3 —

Die Licualas sind kleinere Fächerpalmen mit unbewehrtem Stamme, aber stacheligen Blattstielen; sie lassen sich leicht cultiviren und sind zu decorativen Zwecken gut zu verwenden.

Livistona australis (Corypha), mit 3 bis 4 Blättern . . . . . 100 St. 45 —, 12 St. 6 —, — 75
» 5 » 6 » . . . . . 100 » 75 —, 12 » 12 —, 1 25
» 2 » 3 charakterisirten Wedeln 100 » 120 —, 12 » 16 —, 1 50
» 3 » 5 » » 100 » 180 —, 12 » 22 —, 2 25
» 4 » 6 » » 100 » 250 —, 12 » 32 —, 3 —
extra schöne 60 bis 80 Cm. hohe mit 6 bis 8 ausgebildeten Wedeln . . . . . 12 St. 50 —, 5 à 10 —

» **Hoogendorpi**, prachtvolle Art, Blattstiele mit schwarzbraunen Stacheln besetzt, mit 2 characterisirten Blättern . . . . . 12 Stück 30 —, 3 —
» olivaeformis (Saribus), echt mit 4 bis 6 Blättern . . . . . 3 —
» sinensis (Latania horbonica), 1jährige Samenpflanzen . . . . . 100 Stück 15 —, — —
» » Pflanzen mit 3 bis 5 Blättern . . . . . 100 Stück 30 — à 75 —, 1 —
» » Exemplare mit 3 bis 6 charakterisirten Wedeln . . 12 Stück 30 à 75 —, 3 à 7 50
» » sehr starke Exemplare . . . . . 10 à 50 —
» **rotundifolia**, die reizende, niedrige gedrängt wachsende Species, Exemplare mit 2 bis 3 Blättern . . . . . 4 —
» subglobosa, einige sehr starke Exemplare, schöne Kübelpflanzen . . . . . 45 à 75 —

Mauritia flexuosa . . . . . 4 —

Morenia corallina, zierliche Palme, wird oft zu Chamaedorea gerechnet . . 12 Stück 20 —, 2 à 4 —

Oreodoxa Sanchona (Euterpe edulis), junge Exemplare . . . . . 12 Stück 15 —, 1 50
In Saattöpfen 100 Stück 75 —

Phoenix canariensis 2 50
» » macrocarpa 2 50
» cycadifolia, junge Exemplare . . . . . 12 Stück 15 —, 1,50 à 3 —
» dactylifera, junge Samenpflanzen . . . . . 100 Stück 6 —, grössere 1 à 3 —
» » macrocarpa 50 Cm. hoch . . . . . 12 Stück 25 —, 2 50
» » oocarpa, 50 Cm. hoch . . . . . 12 » 25 —, 2 50
» farinifera, echt, mit charakterisirten Wedeln . . . . . 12 » 30 —, 3 —
» » in Saattöpfen 100 Stück 40 —; sehr starke . . . . . 4 à 6 —
» leonensis, siehe spinosa.
» mistecencis . . . . . 12 —
» paludosa, Roxb. Eine Zwergspecies aus Ostindien, durch ihre blaugraue Färbung sehr abstechend und sofort aus allen anderen Sorten heraus zu erkennen . . 6 à 10 —
» pumila, mit 3–4 Blättern . . . . . 12 Stück 20 —, 2 —
» reclinata, niedrig bleibende, aber verhältnissmässig sehr rasch wachsende Species von Südafrika, von zierlichstem Habitus; um so werthvoller, als sie sehr hart ist und sowohl im temperirten Hause als im Zimmer gedeiht.
Einjährige Samenpflanzen in Saattöpfen 1000 Stück 150 —, 100 Stück 18 —
Können nur in vollen Töpfen von ca. 50 Pflanzen abgegeben werden.
junge Exemplare 3–4 Blättern . . . . . 12 Stück 10 —, 1 —
4–6 » . . . . . 12 » 15 —, 1 50
60 bis 120 Cm. hohe Exemplare mit characterisirten Wedeln . . . . . 3 à 10 —
» sahariensis nigra picta, mit 2 bis 3 characterisirten Wedeln . . . . . 12 Stück 30 —, 3 —
» spinosa Thonn. (Ph. leonensis Lodd.), unter dem letzteren Namen bekannter, ebenso hart als Ph. reclinata und durch den gedrungenen Habitus und die weissen Segmente der breiten Fiederblättchen eine äusserst decorative Sorte, sehr gut für Zimmercultur geeignet, Exemplare mit characterisirten Blättern . . . 12 Stück 30 —, 3 —
» sylvestris Roxb. β elata, die ostindische Species, deren Stamm eine Höhe von 80 bis 100 Fuss erlangt; in der Jugend eine zierliche Palme, welche der spinosa (leonensis) im Habitus am nächsten steht; kräftige Exemplare, mit characterisirten Wedeln . . . . . 12 Stück 30 —, 3 —
In Saattöpfen 100 Stück 30 —
(Nur in vollen Töpfen von ca 30 Stück abgebbar.)
» » **humilis** (Ph. zeylanica), Roxb., neben Ph. reclinata, Jacq. und Ph. tenuis, Hort., die werthvollste Sorte für Handelsgärtner, insofern sie ebenso hart ist und eher noch niedriger und gedrungener bleibt, als diese beiden; die Fiederblättchen sind wie bei reclinata oder spinosa mit Fäden besetzt, die sich theilweise ablösen und viel zum zierlichen Aussehen mit beitragen, hübsche Exemplare mit 5 bis 6 Blättern . . 12 Stück 18 —, 2 —
Starke mit charakterisirten Wedeln 12 » 30 —, 3 —
Sehr starke 4 à 6 —
Einjährige Samenpflanzen 100 Stück 20 —
(Nur in vollen Töpfen von ca. 50 Stück abgebbar).
» sylvestris glaucescens, eine sehr distincte niedrig bleibende Varietät mit grossen graublauen Wedeln mit rothen Spitzen, junge Exemplare . . 12 Stück 18 —, 2 —
» tenuis, Hort., von reclinata gut unterschiedene Art, aber in der Jugend derselben sehr ähnlich; nur sind die Fiederblättchen schmaler und der ganze Habitus etwas dünner, aber dabei ebenso graziös; starke Exemplare mit 3—6 characterisirten Wedeln . . 3 à 6 —

Pritchardia filamentosa, Wendl. Die von uns im vorigen Jahre zuerst in den Handel gebrachte neue Kalthaus-Palme, welche nach der Form der Samen für eine Brahea angesehen und von Herrn H. Wendland provisorisch Brahea filamentosa genannt worden war, hat derselbe nunmehr, Dank der von Roezl ihm eingesendeten Blüthen und Fruchtstände sowie weiterer Materialien für eine echte Pritchardia erkannt und ist der früher gegebene Name danach umzuändern. Wie wir schon im letzten Blumenzwiebel-Verzeichniss hervorgehoben, sind die grössten Vorzüge dieser schönen Fächerpalme ihre Härte und ihr rasches Wachsthum; die erstere Eigenschaft können wir zum Theil schon aus eigener Erfahrung bestätigen, denn wir haben einige

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

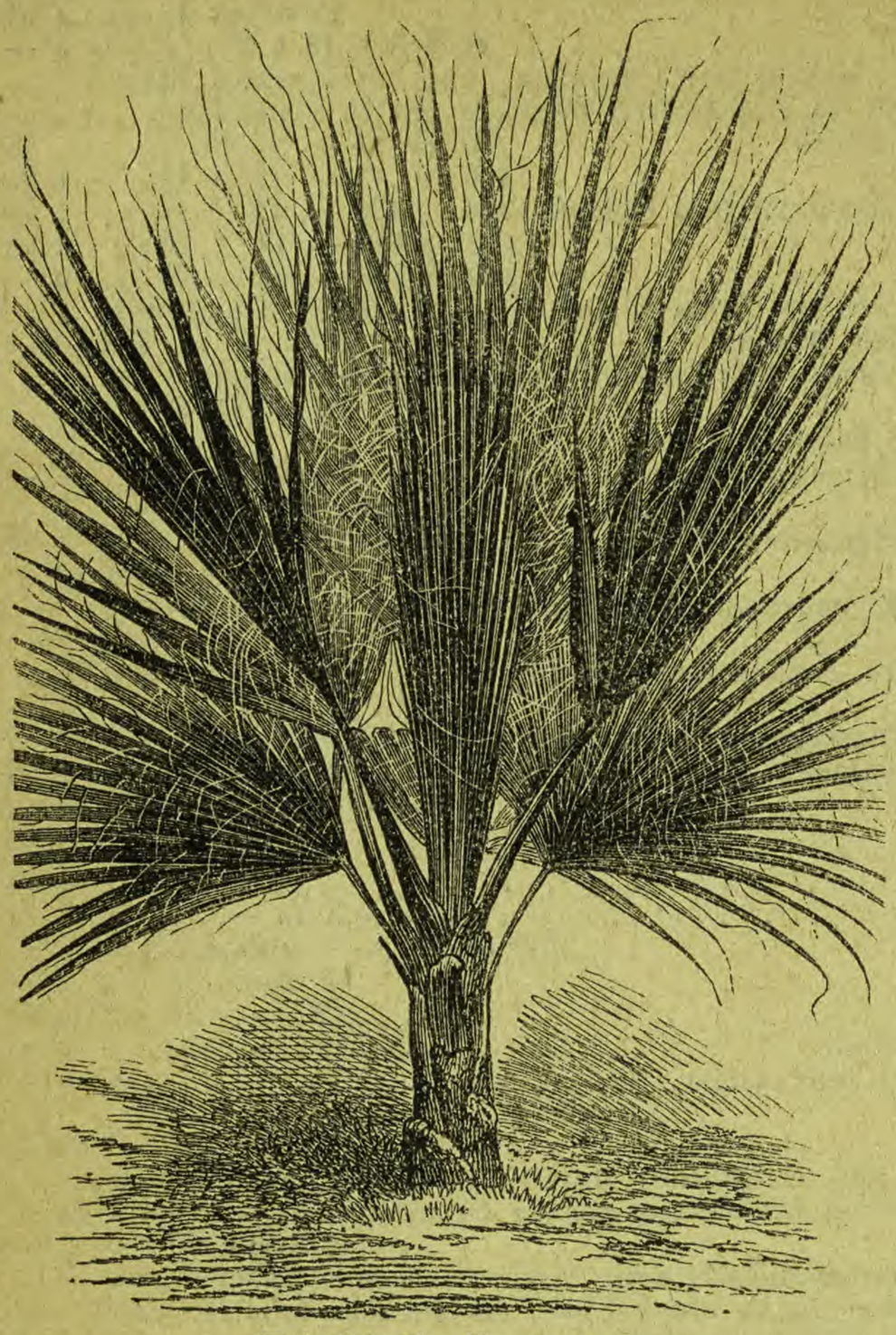
7214

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

à Stück M. Pf.

der jungen Pflanzen probeweise im Freien gelassen und gefunden, dass dieselben nicht eher vom Frost leiden, bis es auch für die härteren Neuholländer und Kalthauspflanzen zu kalt wird.

Junge verpflanzte Sämlinge . . . . . 12 Stück in 1 Topf 18 —
In einzelnen Töpfen . . . . . 12 Stück 25 —, 2 50



Pritchardia filamentosa.

Ptychosperma Alexandrae, Exemplare
mit 2 à 3 Blättern . . . . 12 Stück 10 —, 1 —
Exemplare mit 3 à 4 Blättern
12 Stück 15 —, 1 50
Exemplare mit einem getheilten Wedel 2 —

Die Alexandra-Palme ist die höchste aller australischen Palmen, indem sie eine Höhe von über 32 Meter erreicht; sie ist sehr hart und kann im temperirten oder Kalthaus durchwintert werden. Die untere Seite der Blätter ist silberweiss.

Raphia taedigera . . . . . 6 —
» **vinifera,** 25 à 30 Cm. Höhe 12 Stück 60—, 6 —

Diese beiden Species gehören zu den nobelsten Palmen, die in Cultur sind; die erstere, die amerikanische Sorte, ist die schlankere, letztere, die afrikanische Weinpalme, die gedrungener und stämmiger wachsende mit breiteren und näher an einander stehenden Fiedern; im Uebrigen haben beide Sorten den gleichen Habitus.

Rhaphis flabelliformis . . . . . 5 à 30 —

Sabal Adansoni, mit 3 bis 4 Blättern
12 Stück 9 —, 1 —
Sämlinge in Saattöpfen 100 Stück 5 —
» australis . . . . . 2 —
» Blackburniana, gewöhnlich als synonym mit umbraculifera geführt; unsere jungen Exemplare zeigen indessen eine hellere Färbung und bleiben niedriger als die in gleichem Alter stehenden umbraculifera; mit 3 bis 4 Blättern 12 Stück 12 —, 1 25
» havanensis, ebenfalls ähnlich umbraculifera, jedoch haben die jungen Pflanzen eine hellgrüne Färbung
12 Stück 12 —, 1 25
» longipedunculata, Samenpflanzen
100 Stück 15 —, stark 10 —
» **palmetto,** Samenpflanzen 100 Stück — 10
à Topf mit 20 à 25 Stück 2 50
» » mit 5 bis 6 Blättern
12 Stück 12 —, 1 25

Sabal umbraculifera, eine der prächtigsten Arten mit grossen graugrünen Wedeln,
2jähr. Samenpflanzen in Saattöpfen von je 25 à 30 Stück . . . . . per 100 Stück 15 —
Exemplare mit 3 à 4 Blättern . . . . . 12 Stück 12 —, 1 25
» » 4 à 6 » . . . . . 12 » 18 —, 2 —
» » 6 à 8 » . . . . . 3 —

Die Sabal's sind stachellose Palmen mit fächerartigen, meist graublauen, oft sehr grossen Wedeln, von denen Adansoni und palmetto die bekanntesten Sorten sind. Da diese langsam wachsen und in der Jugend einen unschönen Auswuchs (Knie oder Stiefel) dicht über der Erde bilden, so sind sie weniger beliebt. Bei weiterer Entwickelung verliert sich dieser Auswuchs und sind Exemplare, die angefangen haben, einen Stamm zu bilden, in keiner Weise den schönsten anderen Palmengattungen nachstehend. Viel rascher wachsend ist S. umbraculifera, dabei härter als Livistona sinensis und eine der grossartigsten Palmen, die überhaupt bekannt sind; die Prachtexemplare in Kew, in München und Gent geben davon Zeugniss. Palmetto ist eine vortreffliche Zimmerpflanze, Adansoni ein wenig wärmer, hält ebenfalls lange Zeit ohne Schaden im Zimmer aus; umbraculifera ist die allerdankbarste, zur Cultur zu empfehlende Sorte.

Sagus, siehe Raphia.

Seaforthia elegans, sehr schöne neuholländische Palme, verlangt nur mässige Wärme, aber viel Licht und freie Luft, junge Pflanzen mit 2 bis 3 Blättern . . . . . 100 Stück 40 —, 25 Stück 12 —
Pflanzen mit 3 bis 4 Blättern, 25 Cm. hoch . 12 Stück 12 —, 1 25
stärkere » 4 » 5 » 40 » » . 12 » 18 —, 2 —
grosse 0,50 à 0,70 hohe Exemplare mit 3 à 4 Wedeln 3 à 10 —

Syagrus amara . . . . . 12 Stück 60 —, 6 —
» botryophora . . . . . 12 » 60 —, 6 —
» cocoides . . . . . 12 —

Die Gattung Syagrus steht Cocos sehr nahe und umfasst lauter Arten von grosser Schönheit.

Thrinax argentea, mit unterhalb silberweiss seidenhaar. Wedeln, die schönste Thrinaxart, Exemplare mit 1 bis 2 Blättern . . . . . 12 Stück 20 —, 1 50
» elegans, einigermaassen ähnlich argentea, sehr zierlich, mit 1 bis 2 Blättern 12 » 15 —, 1 50
» parviflora, die kleinblumige Schilfpalme, eine sehr empfehlenswerthe, niedrig bleibende Palme mit eleganten unterhalb grauweissfilzigen Wedeln mit 3 bis 4 Blättern 12 Stück 10 —, 1 —
stärkere mit 5 bis 6 Blättern 12 » 18 —, 2 —
» radiata, vielleicht synonym Thr. elegans, junge Pflanzen . . . . . 12 » 15 —, 1 50

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

55-266 E. septemcostata martha Ruth ?
Sonora

Herb Jore.

2cm 1.5 x 1.0

very flat

inside of glands

2-3 fringed gl

single styles, hairy

seed ripening!

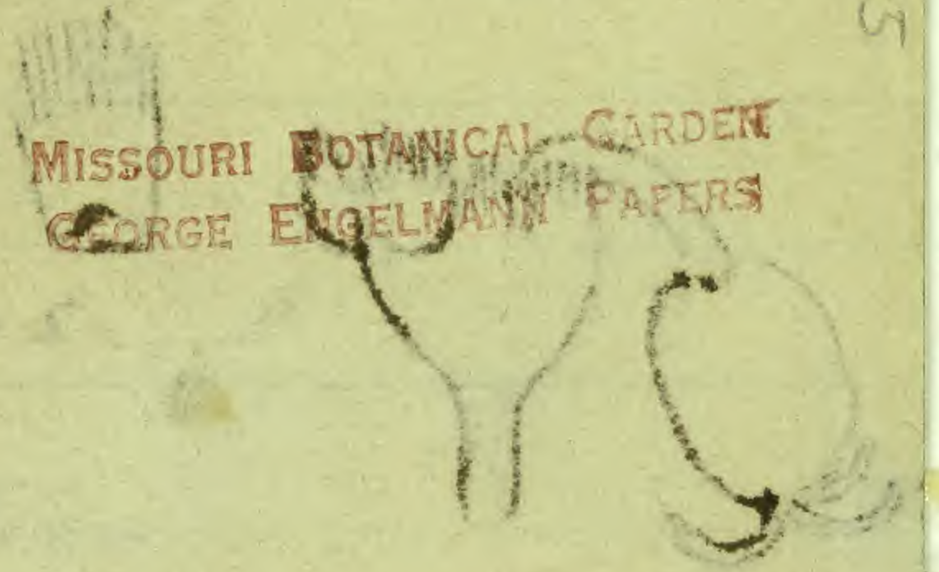
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

Wrightii 1834 = Cas. ornata ?

seed angular

Fruiting

Heart



MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

260

E. dentata

631-2

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7216A

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

916A

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

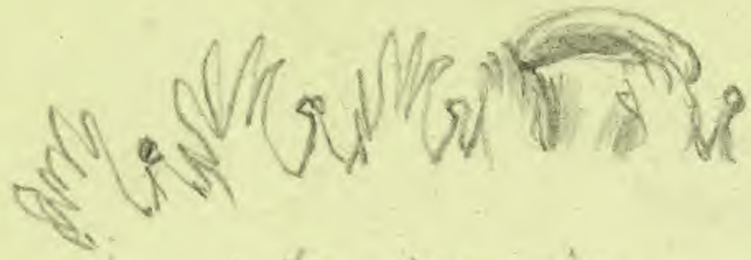
7216B

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

260 Euph. dentata

Sept 86



interior view

· involucre ± 4th
flowering stalk 1' long
including the lobes

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7217

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

CHEMICAL,
PHARMACEUTICAL
Cor. 4th & Olive Sts. St. Louis, Mo.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

Lepl. dentata

Sept 1860.

260

×30

×60

Seed 1'''

×30

×412

Pollen
= 0.02 Lines

Styli basi connati
rami ad medium
bifidi, ultra dimidiat
latere interiore stigmatosi.

circumcula
before it is
withered

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7218

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

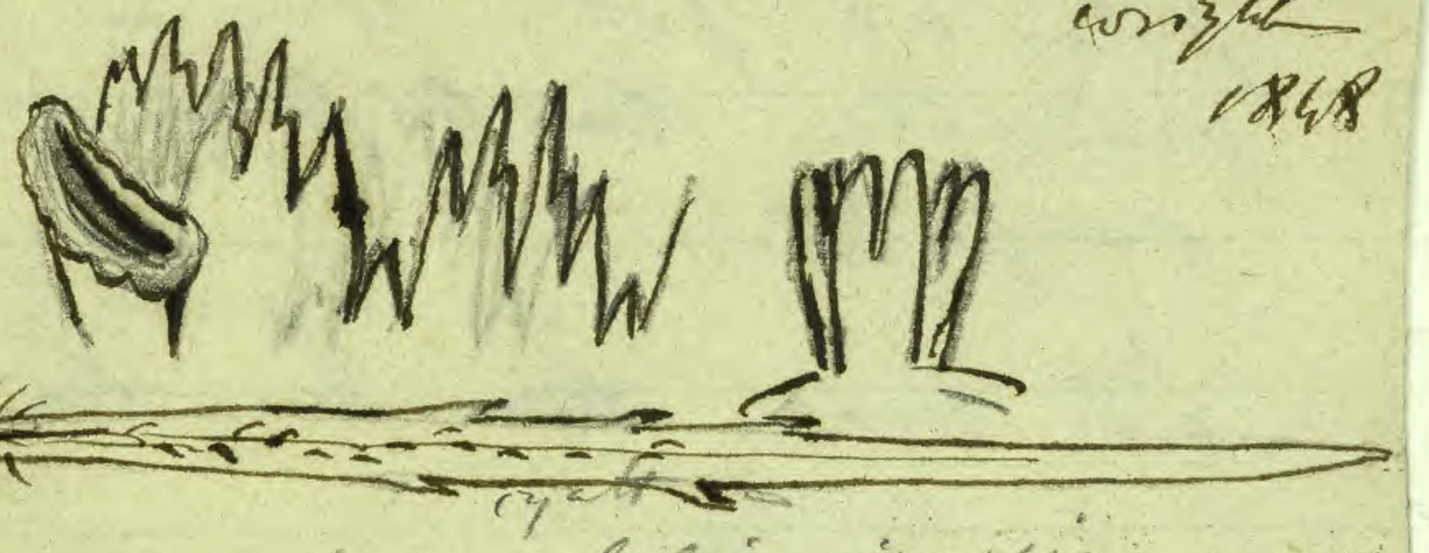
ALEX. LEITCH.
APOTHECARY & PHARMACEUTIST.
Marble Building Cor. Fourth & Olive Sts. St. Louis, Mo.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

51.
264

E. barbellata

1868

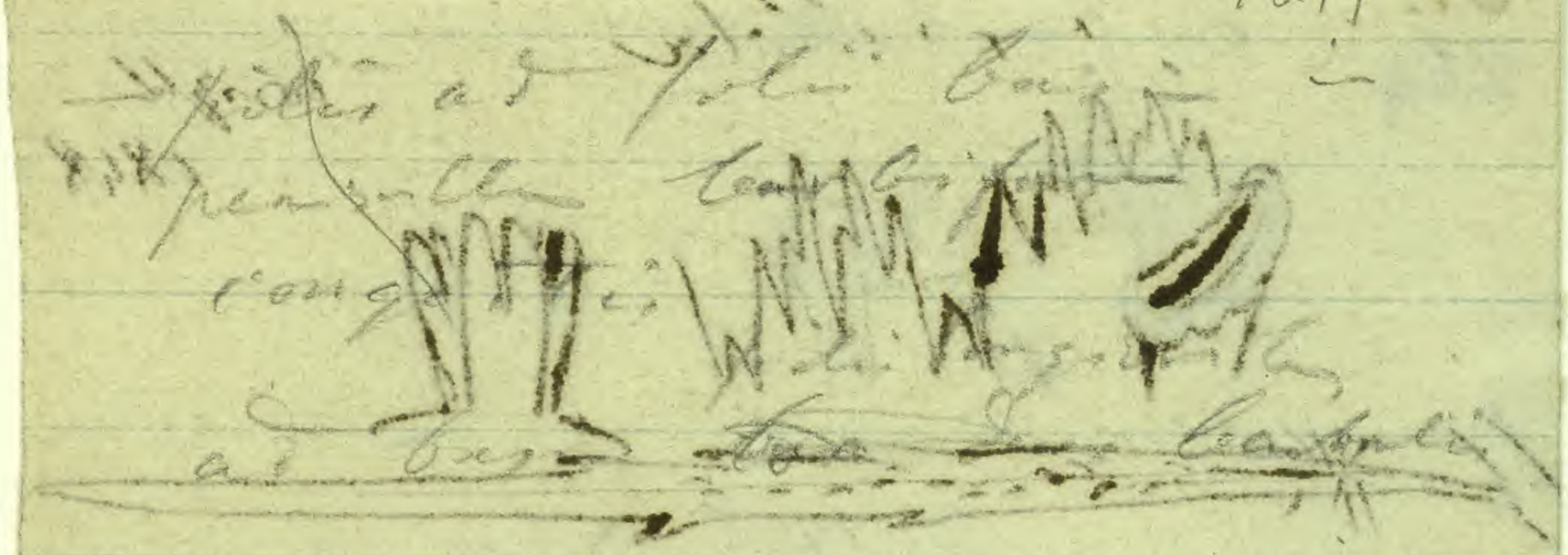


glandula semijuga labio inferiori
brevior.
labi exterioris lobus dentiformibus
lateralibus 4
stylus filamento crassior basi
vix conatus ad annuli
basin

capitula glabriuscula
foliis spatulatis linearibus
v. linearibus lobo postico
dentibus paucis acutis
brevibus obtusis
foliis caulinis subtus pauce pilosis

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7219



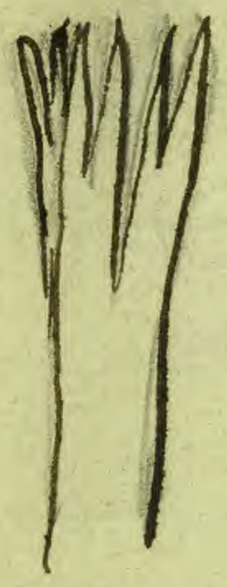
MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

~~53~~ 265

E. fuligarum Hopkirkia
planicaulis colorata

Sonora
Capt Smith



glabrum foliis sparsis patulis
lanceolatis elongatis, revolutis
integris acutis florum
petiolatis
basi dilatatis intra bracteas
latiores (plerumque
ovatas) involucrantibus
involucrum polentis et latius lanceolatis
3-5 (raro 2, utrique 1. dilatatis)
glumis 1-2 stipitatis compressis
cymbiformibus ovatis revolutis rarius
stylis purpureis exsertis longe rostratis,
capsulae basi dilatis stipitatis ovatis,

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7220.

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

XX Euphorbium 324 — 357

à Stück M. Pf.

Senecio.
argenteus, alpine Species von den Pyrenäen; die Belaubung bildet grosse, silberweisse Rosetten . . . . . 2 —
Doronicum . . . . . — 50
latronum . . . . . — 50
orientalis latifolius . . . . . — 50
Serratula, *Compositae-Carduaceae,* Scharte,
coronata, sehr hübsch . . . . . — 60
Seseli, *Umbelliferae,* Sesel,
glaucum, hübsche silbergraue Belaubung, sehr zierliche Pflanze . . . . . — 50
Silene, *Caryophylleae,* Leimkraut,
acaulis . . . . . — 60
» fl. albo . . . . . 1 —
alpestris, sehr hübsche rasenbildende weissblühende . . . . . — 50
catholica . . . . . — 50
fimbriata . . . . . — 50
Hookeri, Nutt. (S. Bolanderi, A. Gray), neue californische Species, sehr schön . . . . 4 —
maritima, hübsche niedrige rasenbildende 12 Stück 3 —, — 40
» fl. pl., weissgefüllte, sehr schön, auch zur Topfcultur . . . . . — 60
paradoxa . . . . . — 50
Pumilio 1 50
quadridentata, ähnlich alpestris, jedoch höher wachsend . . . . . — 50
saxatilis . . . . . — 50
Saxifraga . . . . . — 50
Schafta, reizend hochrosa, rasenbildend . . — 50
stylosa . . . . . — 50
tartarica . . . . . — 50
Silphium, *Compositae-Heliantheae,*
gummiferum . . . . . — 75
6 andere Sorten . . . . . 12 Stück 3 —, — 40
Sisyrhynchium, *Irideae,* Schweinsrüssel ⚓,
anceps . . . . . — 30
Engelmanni . . . . . 12 Stück 2 —, — 25
grandiflorum (Douglasi, vernum), das schönste — 75
» album, reinweisse Varietät 1 25
odoratissimum, ganz prachtvoll mit grossen gestreiften Blumen, ähnlich einer Ixia. . . 2 —
versicolor, reizende Sorte, auch ausserhalb der Blüthe eine sehr schöne Blattpflanze. . . — 60
Smilacina, *Smilaceae,* Maienblümlein,
bifolia (Majanthemum) . . 12 Stück 2 —, — 30
racemosa . . . . . 12 » 2 —, — 30
Soldanella, *Primulaceae,* Alpenglöckchen,
alpina, reizend mit kleinen hellvioletten Glockenblumen . . . . 12 Stück 6 —, — 60
pusilla (minima) . . . . . 12 » 7,50, — 75
Solidago, *Compositae-Astereae,* Goldruthe,
ambigua fol. var. . . . . — 75
10 andere Sorten. . . . à 12 Stück 3 —, — 40
Spigelia, *Gentianeae,*
marylandica ⚓, reizend, mit aufrechten schön kirschrothen Blumen mit goldgelbem Schlund, gedeiht am besten in feuchten schattigen Lagen in Heide- oder Lauberde, für den Winter genügt eine schwache Laub- oder Moosdecke 12 Stück 8 —, — 80
sehr starke Topfexemplare 1 20
Spiraea, *Rosaceae,* Spierstaude,
Aruncus, Federbusch Spierst., Bocksbart, eine der schönsten einheimischen Pflanzen; weisse Blüthen in langen federbuschartigen Rispen . . . . . — 50
» micropetala . . . . . — 50
» rubella . . . . . 1 —
camtschatica . . . . . — 75
digitata . . . . . — 40
» β tomentosa . . . . . — 40
Filipendula . . . . . — 40
» fl. pl. . . . . — 75
» nana fl. pl. . . . . — 75
Humboldti . . . . . — 75
japonica (Hoteia), 100 St. 20 —, 12 St. 3 —, — 40
» starke Topfexemplare zum Treiben 100 Stück 45 —, 12 Stück 6 —, — 75
» aurea reticulata 2 50
palmata, die schöne neue Spierstaude, in grossen carmoisinrosa doldenartigen
» Rispen blühend . 12 Stück 12,50, 1 25
» sehr starke Töpfe . . . . . 2 —

à Stück M. Pf.

Spiraea.
pedata . . . . . 1 —
trifoliata (Gillenia) . . . . . — 75
Ulmaria . . . . . 12 Stück 2 —, — 25
» flore pleno . . . . . — 60
» fol. var. . . . . — 60
venusta, sehr schön rosenroth . . . . . 1 —
Stachys, *Labiatae,* Ziest,
coerulea . . . . . — 50
germanica . . . . . — 50
lanata. . . . . — 50
recta purpurea . . . . . — 50
Statice, *Plumbagineae,* Strandnelke,
alba rosea . . . . . — 60
duriuscula . . . . . — 60
eximia . . . . . — 60
Gmelini . . . . . 12 Stück 6 —, — 60
» genuina . . . . . — 60
» laxiflora . . . . . — 60
incana . . . . . — 60
» hybrida nana . . . . . — 60
latifolia . . . . . 12 Stück 6 —, — 60
» monstrosa . . . . . 12 » 6 —, — 60
Sarihan . . . . . 12 » 6 —, — 60
sareptina . . . . . — 60
speciosa . . . . . — 60
Tormentilla . . . . . — 60
Stellaria, *Caryophylleae,* Sternmiere,
graminea . . . . . — 40
Holostea fol. var. . . . . 1 —
Stipa, *Gramineae,* Federgras,
pennata, Federgras . . . 12 Stück 4 —, — 50
Stokesia, *Compositae-Carduaceae* ⚓,
cyanea, sehr schön, mit grossen, blauen, asterähnlichen Blumen. . . . . 1 —
Symphyandra, *Campanulaceae,* Bandglocke,
pendula . . . . . — 60
Symphyoglossum, *Asclepiadeae,*
spec. Hakodate, neue Einführung aus Japan 1 —
Symphytum, *Boragineae,* Schwarzwurz,
asperrimum, schön blaublühend . . . . . — 75
caucasicum, schön . . . . . 12 Stück 4 —, — 40
coccineum, schöne carmoisinrothe Glockenblume in herabhängenden Rispen . . . . — 75
officinale fol. luteis-marginatis, schön . . . 1 25
tuberosum, Blumen blassgelb, schön, 12 Stück 4 —, — 40
Symplocarpus, *Aroideae,* Kugelkolben,
foetidus, ⚓ auffallende Blattpflanze, liebt einen sumpfigen Standort . . . . . 2 —
Tamus, *Dioscorieae,* Schmeerwurz,
communis, ♃, sehr ansehnliche Schlingpflanze, eine grosse Zierde, wenn erst stark geworden. . . . . 1 —
Tanacetum, *Compositae-Anthemideae,* Wurmkraut,
Balsamita . . . . . 12 Stück 1,50, — 40
corymbosum . . . . . — 40
crispum, sehr hübsch . . . . . — 40
vulgare fol. var. . . . . — 40
Telekia, *Compositae-Astereae,*
speciosissima, prächtig goldgelb 6 Stück 1,50, — 40
Tellima, *Saxifrageae,*
grandiflora . . . . . 12 Stück 4 —, — 40
Tephrosia, *Papilionaceae,*
virginiana, schöne neu eingeführte, der Gattung Galega nahestehende Staude mit gelblichweissen, purpurgefleckten Blumen. 6 Stück 7,50, 1 50
Teucrium, *Labiatae,* Gamander,
cyaneum . . . . . 12 Stück 3 —, — 40
lucidum . . . . . — 40
Thalictrum, *Ranunculaceae,* Wiesenraute,
adiantoides 2 50
anemonaeflorum, weiss, Blüthen zerstreut . — 50
» fl. pl., eine der feinsten und zierlichsten Staudenpflanzen, ganz niedrig mit dichtgefüllten reinweissen Blumen . . . . 1 —
tuberosum . . . . . 1 —
15 andere Sorten. . . . . jede à — 50
1 Sortiment von 12 schönen Sorten unserer Wahl 4 —
Thermopsis, *Papilionaceae,* Fuchsbohne,
fabacea . . . . . 1 —
lupinoides . . . . . — 60
Thymus, *Labiatae,* Thymian,
citriodorus fol. aur. marg., reizende niedrige,

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS
7221

à Stück M. Pf.

Thymus.
goldgestreiftblättrige Art, die sich vortrefflich zu Teppichbeeten eignet, 12 Stück 3 —, — 40
patavinus, hüscher blaublühender . . . . — 60
serpyllifolius fol. var. . . . . — 60

Tiarella, *Saxifrageae,* Spitzhütchen,
cordifolia, reizend . . . . . — 50

Tradescantia, *Commelineae,*
virginica in 6 schönen Varietäten . . . à — 50

Trautvetteria, *Ranunculaceae,*
palmata, sehr hübsche Thalictrum ähnliche Staude, knollenartig. . . . . — 50

Tricyrtis, *Uvularieae,*
hirta (Japan) . . . . . 12 Stück 4 —, — 40
» fl. nigro . . . . . 1 —
» fol. var. . . . . 3 —
macropoda . . . . . 1 —

Trifolium, *Papilionaceae,* Klee,
repens nigrescens, schön . . . . . — 50

Trillium, *Smilaceae,* Dreiblatt,
erectum. . . . . 12 Stück 12,50, 1 25
erythrocarpum 1 25
grandiflorum . . . . . 1 —
viride 1 50
Die Trillium gehören zu den schönsten feineren Stauden für schattige feuchte Plätze.

Triosteum, *Caprifoliaceae,* Pferdeenzian,
perfoliatum . . . . . 12 Stück 3 —, — 40

Tripsacum, *Gramineae,* Löchergras, ∧
dactyloides. . . . . 6 Stück 3 —, — 60

Tritoma, *Hemerocallideae,* Hyacinthaloe, ∧
Mc Owani, aprikosengelb, reichblühend, nur 40 Cm. hoch werdend, neu aus Südafrika eingeführte Sorte . . . . . 4 —
media. . . . . — 75
Roeperi . . . . . 1 —
Uvaria . . . . . 12 Stück 6 —, — 75
» grandiflora 1 25
Die Tritomen zeichnen sich durch ihre brillanten Blüthenschäfte aus, die aus unzähligen dicht aneinander gereiheten orange scharlachrothen, geröhrten Blumen bestehen und bis spät in den Herbst hinein andauern; für den Winter schlägt man die Pflanzen in einen trocknen Keller oder in das Kalthaus in Erde ein.

Trollius, *Ranunculaceae,* Trollblume,
aconitifolius . . . . . — 50
altaicus . . . . . 12 Stück 4 —, — 50
asiaticus . . . . . — 50
europaeus . . . . . — 50
» fl. albo. 1 50
grandiflorus. . . . . 1 —
japonicus flore pleno 1 50
medius . . . . . — 50
pallidus . . . . . — 50
spectabilis 1 50
6 Sorten unserer Wahl 2 50

Tunica, *Caryophylleae,* Steinnelke,
Saxifraga, reizend . . . . . 12 Stück 3 —, — 40
» flore pleno, sehr schön. . . . . 1 —

Tussilago, *Compositae-Jacobeae,* Huflattig,
alpina (Homogyne), sehr zierlich. 6 Stück 2 —, — 50
crispa . . . . . 6 » 2 —, — 50
japonica (gigantea) ∧ 1 50
Farfara fol. var. reizend zu Einfassungen von Blattpflanzengruppen. . . . . 1 —
fragrans . . . . . 6 Stück 1 —, — 30

Uvularia, *Melanthaceae,* Zäpfchenkraut,
grandiflora, schön . . . . . — 50
perfoliata, weit seltener als die vorige, Blumen kleiner, gelb mit roth gefleckt, während sie bei grandiflora rein blassgrünlich gelb sind. . . . . 12 Stück 7,50, — 75

Valeriana, *Valerianeae,* Baldrian,
montana . . . . . — 50
officinalis angustifolia . . . . . — 50

Veratrum, *Melanthaceae,* Germer,
album . . . . . 12 Stück 7,50, — 75
» Lobelianum . . . . . 12 » 7,50, — 75
nigrum . . . . . — 75
Schöne Stauden von ornamentalem Habitus, eine grosse Zierde auf Rasenflächen und Rabatten.

Verbascum, *Scrophularineae,* Königskerze,
phoeniceum, in mehreren Varietäten . . . à — 40

à Stück M.Pf.

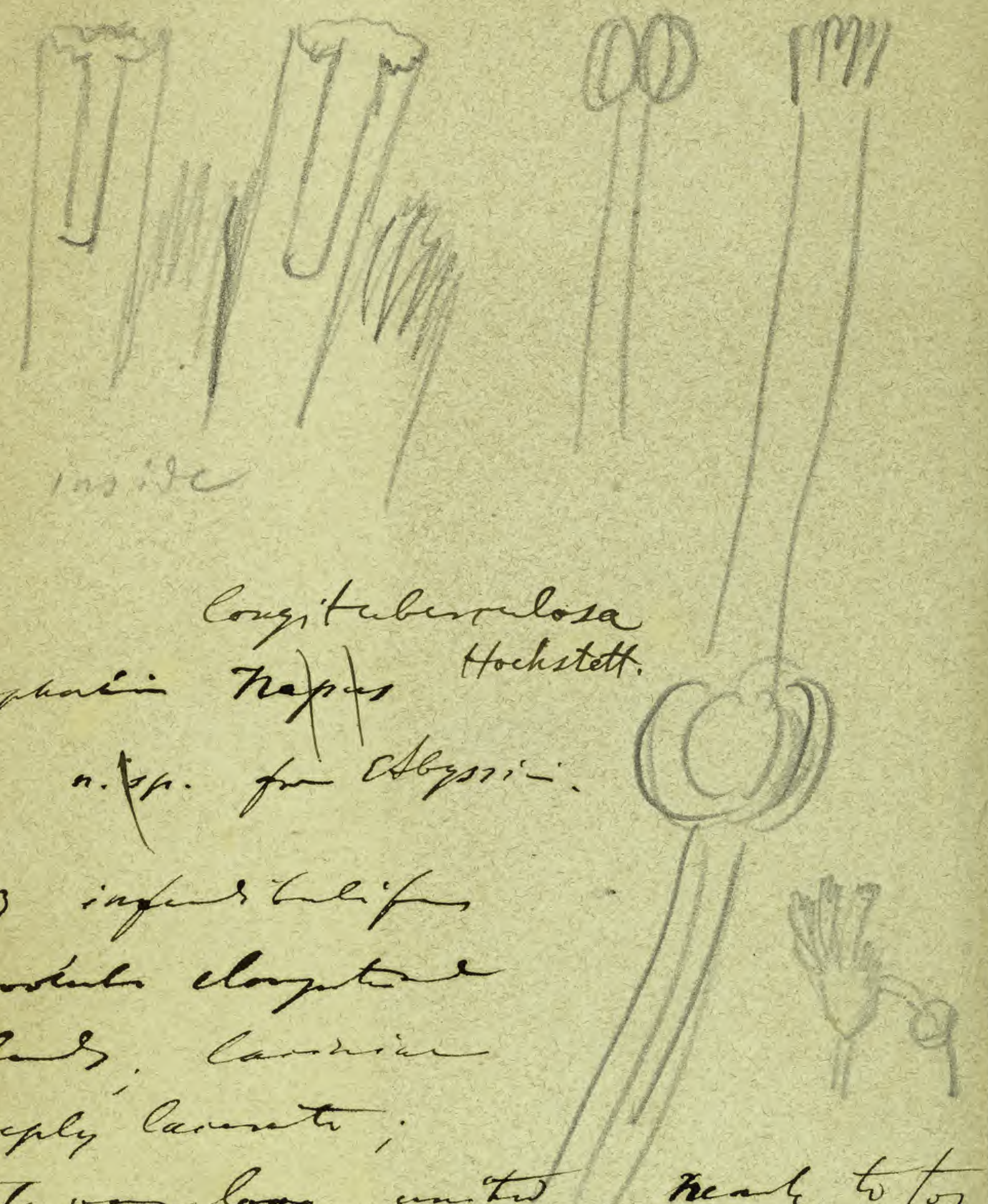
Veronica, *Scrophularineae,* Ehrenpreis,
alpestris, sehr nett . . . . . 6 Stück 3 —, — 60
alpina, reizende niedrige rasenbildende Sorte mit blauen Blumen in dichten kurzen Trauben, 6 Stück 1,50, — 40
bellidioïdes . . . . . 12 » 3 —, — 40
candidissima . . . . . — 60
caucasica. 1 50
elatior. . . . . — 40
elegans . . . . . 12 Stück 4 —, — 50
eminens . . . . . — 50
gentianoides (pallida) . . . 12 Stück 3 —, — 40
» fol. var., zierlich . . . . . — 60
grandis. . . . . 12 Stück 4 —, — 50
incisa . . . . . 12 » 3 —, — 40
maritima . . . . . — 50
spicata . . . . . — 50
» aurea, goldbuntblättrig . . . . . — 75
suffruticosa . . . . . — 50
verbenaefolia fol. var. . . . . — 50
virginica. . . . . — 50
12 Sorten nach unserer Wahl . . . . . 4 —
Sämmtliche hier aufgeführte Sorten Veronica sind prächtige und reichblühende Perennen, für jeden feinern Ziergarten zu empfehlen.

Vinca, *Apocyneae,* Sinngrün,
herbacea . . . . . — 40
major fol. var. . . . . — 60
minor fl. albo . . . . . — 40
» fl. coeruleo pleno . . . . . — 40
» fol. lut. var. . . . . — 40

Viola, *Violarieae,* Veilchen,
biflora, leuchtend goldgelb, Habitus kriechend — 60
blanda . . . . . 12 Stück 2 —, — 30
canadensis, sehr distincte Sorte . . . . . — 60
collina, sehr zierlich . . . . . — 50
cornuta, siehe Samen-Catalog.
cucullata, spätblühend . . . . . — 50
delphinifolia . . . . . 1 —
heterophylla . . . . . 2 —
hirta . . . . . — 40
Jooi, Janka. . . . . — 75
mirabilis, das empfehlenswertheste und interessanteste der einheimischen Veilchen mit ausserordentlich grossen und schönen Blättern und blasslilla wohlriechenden Blumen. 12 Stück 3 —, — 40
nitida, sehr reichblühend und effectvoll, aber ohne Geruch . . . . . — 40
obliqua striata. . . . . — 40
oculata, blassblau ohne Sporn, mit sehr langen Blüthenstielen . . . . . — 40
odorata fl. albo . . . . . 12 Stück 1,50, — 30
» fl. albo pleno . . . . 12 » 2,50, — 40
» fl. coeruleo pleno. . . 12 » 1,50, — 30
» fl. rubro pleno. . . . 12 » 3 —, — 40
» fl. tricolor pleno . . . 12 » 4 —, — 50
» arborea fl. coeruleo pleno. . . . . — 60
» arborescens Brandyana (tricolor fl. pl.) 1 —
» Barrenstein's Sämling . 12 Stück 2 —, — 30
» Czar, einfach blau, sehr gross 12 » 3 —, — 40
» » fl. albo, neue weissblühende Abart — 60
» Deutsche Kaiserin, gross blau gefüllt 6 Stück 3 —, — 60
» King, dunkelblau gefüllt 12 » 3 —, — 40
» Laucheana . . . . . 12 » 2 —, — 30
» Marie Louise flore pleno 12 » 3 —, — 40
» parmensis flore pleno . 6 » 1,50, — 40
» Queen, weiss mit bläulichem Centrum, gefüllt . . . . . 12 Stück 3 —, — 40
» rossica, russisches Treibveilchen, mit doppelt so grossen Blumen, eine ganz ausgezeichnete Sorte. 100 Stück 18 —, 12 Stück 2,50, — 40
» semperflorens, echtes italienisches Gartenveilchen, sehr gut für den Winterflor und zum Treiben. 100 Stück 6 —, 6 Stück — 50
» Victoria Regina (Lee), Hauptneuheit! das grösste bis jetzt bekannte Veilchen, wahrscheinlich ein Blendling zwischen Czar und V. devoniensis. 12 Stück 6 —, — 75
palmata, Blätter handförmig getheilt . . . — 75
palustris, sehr kleine niedliche Sorte . . . — 40
Patrini, mit langen, schmalen Blättern . . — 50

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

324



inside

Conyza tuberculosa
Hochstett.

Euphorbia Nappas

n. sp. from Abyssin.

2-3 inches high

woolly elongated

glands; leaves

deeply lacerate;

style very long, united nearly to top

anthers longitudinally opening

2-3 inches thick fleshy stem

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN

7222

MISSOURI BOTANICAL GARDEN
GEORGE ENGELMANN PAPERS

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
cm
copyright reserved
MISSOURI BOTANICAL GARDEN